

GENDE
& DIVER
SITY
G
E

Vorträge

**Gender & Diversity
in Medicine**

im Rahmen
des Aktionstages Medizin

Mittwoch, 7. Dezember 2016
10:00–16:00 Uhr
Universitätsmedizin Göttingen
(UMG)
Osthalle
Robert-Koch-Straße 40
37073 Göttingen

Die Veranstaltungsreihe

Inwiefern prägt die Kategorie Geschlecht Berufs- und Karrierewege in den Natur- und Lebenswissenschaften? Stehen die Ergebnisse natur- und lebenswissenschaftlichen Arbeitens und Forschens in Zusammenhang mit Geschlechterverhältnissen? Ist Geschlecht beim Lernen und Lehren in diesen Fächern von Bedeutung? Welche Rolle spielen – jenseits von Geschlechterverhältnissen – Behinderung, soziale und geografische Herkunft und andere Differenzlinien? Wie bildet sich also die Vielfalt und Heterogenität von Studierenden, Lehrenden und Forschenden in den Natur- und Lebenswissenschaften ab?

Diesen und ähnlichen Fragen widmet sich die Veranstaltungsreihe »Gender & Diversity in Science«. 20 Jahre nach Evelyn Fox Kellers Klassifizierung des Zusammenhang von Geschlecht und Science ist es an der Zeit, die Perspektive zu erweitern und die vielfältigen, engen Verbindungen von Gender, Science *und* Diversity in den Blick zu nehmen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Barrierefreiheit & Kinderbetreuung

Falls Sie Assistenzbedarf haben oder Kinderbetreuung in Anspruch nehmen wollen, wenden Sie sich bitte möglichst frühzeitig an uns.

Das Programm und weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe sind online abrufbar:

www.uni-goettingen.de/gender-diversity-science



10:00 Uhr – 10:45 Uhr · HS 542 · Vortrag

Elisabeth Wesselman (ehem. Fachreferentin Interkulturelle Versorgung im Städtischen Klinikum München GmbH [2005–2015])

Interkulturelle Kompetenz: Für Mediziner*innen nice to have oder unverzichtbar?

Kulturelle Unterschiede, Sprachbarrieren und Bildungsferne erschweren häufig eine gute medizinische Versorgung von Menschen mit Migrationsgeschichte. Interkulturelle Kompetenz, d.h. Wissen, empathische Neugier und Sensibilität statt stereotyper Fremdenfeindlichkeit, steigert die Qualität medizinischer Leistung im Klinikalltag erheblich.

11:00 Uhr – 12:45 Uhr · HS 542 · Vortrag

Maren Kolshorn (Beratungs- und Fachzentrum sexuelle und häusliche Gewalt, Frauen-Notruf e.V. und der Kinder- und Jugendberatungsstelle phoenix)

Sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen erkennen und angemessen intervenieren

ÄrztInnen sind in ihrer täglichen Praxis regelmäßig mit Opfern sexualisierter Gewalt konfrontiert, auch wenn sie dies oft nicht wissen. Was bedeutet das für die ärztliche Praxis?

13:00 Uhr – 13:45 Uhr · HS 01/02 · Vortrag

Anna Domdey (Medinetz; ehemals Medizinische Flüchtlingshilfe Göttingen)

Traumata bei Geflüchteten

Die medizinische Beratung und Behandlung Geflüchteter mit Trauma ist in Deutschland oft nur unzureichend. Das Medinetz Göttingen informiert über die eigene Arbeit und darüber, welche Möglichkeiten es gibt, Geflüchteten psychotherapeutische Hilfe zukommen zu lassen.

INCE
DIVERSITY

Konzeption & Organisation

Die Veranstaltungsreihe wird seit dem Wintersemester 2013/14 vom Gleichstellungsbüro der Universität Göttingen (Projekt »Gender in die Lehre«) in Kooperation mit verschiedenen natur- und lebenswissenschaftlichen Fakultäten, den Gleichstellungsbeauftragten und Fachschaften an diesen Fakultäten sowie der Hochschuldidaktik konzipiert und durchgeführt. Die Finanzierung der Reihe übernimmt das Gleichstellungsbüro der Universität Göttingen (Studienqualitätsmittel).

Kontakt

Für die Gesamtreihe:

Dr. Daniela Marx

Gleichstellungsbüro der Universität Göttingen

Goßlerstr. 9

37073 Göttingen

Tel: 0551 / 39-12489

E-Mail: daniela.marx@zvw.uni-goettingen.de

Für den Aktionstag Medizin:

Fachschaft Medizin

Universitätsmedizin Göttingen

E-Mail: info@fs-medizin-goe.de



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

